
Hilfsschule der Stadt Münster in Westfalen.

Die Hilfsschule der Stadt Münster i. W. ist bezüglich ihrer Gründung ein Kind jüngster Zeit. Ins Leben gerufen wurde dieselbe Ostern 1910 als katholische Hilfsschule, jedoch mit der Maßgabe, daß auch Kinder anderer Konfessionen gastweise in dieselbe aufgenommen werden können. Ihre Gründung erfolgte in Form von 3 einklassigen Schulen, von denen je eine im Süden, Osten und Mittelpunkte der Stadt untergebracht und dem Rektor der benachbarten Schule unterstellt wurde.

Als maßgebend für die Aufnahme in die Hilfsschule wurden folgende Grundsätze aufgestellt: 1. Nur solche Kinder kommen in Frage, die wenigstens 2 Jahre die Schule besucht



Klasse I—IV beim Spiel.